

Liebe Tagungsteilnehmer,

unsere Jahrestagung 2004 ist schon wieder vorüber

Wir waren am Anfang eine kleinere Gruppe, ab Hamburg stießen weitere Teilnehmer hinzu, der „Höhepunkt“ war dann am Schönberger Strand mit über 50 Teilnehmern.

Dennoch waren auch noch in Dänemark und Schweden eine größere Schar „tapferer Gesellen“ dabei, um sich neben Historie auch zukunftssträchtige Verkehrsmittel anzusehen.

Die Tagung 2004 bot ein buntes Tagungsprogramm, nicht nur Straßenbahnen und Nahverkehrsmittel – auch Dampf und Kleinbahnen warten vertreten. Ebenso kam für viele Teilnehmer das Hobby, die Modell-Eisenbahn bzw. –Straßenbahn, nicht zu kurz.

Oberirdisch und unterirdisch, und diesem Jahr mal wieder auf dem Wasser, es wurden viele Verkehrsmittel genutzt und unterschiedlichste Transportmittel berücksichtigt.

Wir hoffen, alle waren mit den Exkursionen und Fahrten während der Woche zufrieden.

Unser besonderer Dank gilt auch anlässlich der diesjährigen Tagung allen Mitarbeitern in den Vereinen und Betrieben, die uns gefahren, geführt und begleitet haben, dabei mit zahlreichen Informationen versorgten. Danke auch allen Damen und Herren, die uns offiziell begrüßt und empfangen haben; danke auch allen Helfern im Hintergrund, die Fahrzeuge bereit gestellt haben und auch einige unsere Sonderwünsche erfüllten.

Ein ganz „herzliches Dankeschön“ sagen wir unseren Nahverkehrsfreunden Ingo Teschke, Jürgen Schult und Christoph Levin, sie alle haben unser Tagungsprogramm „aktiv gestaltet“. Danke auch den Kollegen und Mitgliedern Fritz Vaupel in Hannover, Andreas Lange vom HSM in Wehmingen, Dietmar Krebs in Bremen sowie Jan Borchers und Harald Elsner mit seinen „VVM-Mannen“.

Ihnen allen einen Dank für die Teilnahme und das durchaus disziplinierte Verhalten!

Auf ein hoffentlich gesundes Wiedersehen und erneute zahlreiche Teilnahme an unserer nächsten VDVA-Tagung in Begien und Luxemburg im kommenden Jahr. Ihnen alles Gute!

VERBAND DEUTSCHER VERKEHRS-AMATEURE E.V.



55. VDVA-Tagung

15. bis 21. August 2004

Norddeutschland

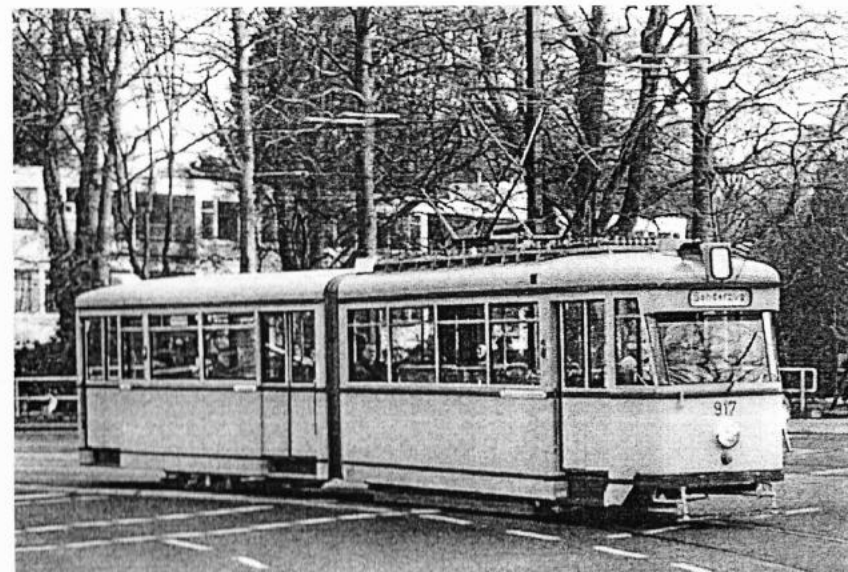
Vortagung 14. August

Bruchhausen – Vilsen

und

Nachtagung 22. und 23. August

in Skjoldenæsholm, Malmö und Kopenhagen



Inhalt:

Tagungsteilnehmer, alphabetisch	2
Begrüßung	4
Einiges ist wichtig, Informationen	5
Gruppen- und „Schönes Wochenende“-Fahrkarten	5
Unser Hotel in Bremen	7
Programm am Samstag, 14. August in Bruchhausen-Vilsen	6
Liniennetzpläne Hannover	8
Programm am Sonntag, 15. August in Hannover	10
Programm am Montag, 16. August in Bremen	11
Liniennetzpläne Bremen	12
Programm am Dienstag, 17. August in Bielefeld	14
Liniennetzplan Bielefeld	15
Programm am Mittwoch, 18. August auf Borkum	16
Wagenpark der Borkumer Inselbahn	17
Programm-Ankündigung „verkehrshistorischer Tag“ in Hamburg	19
Programm am Donnerstag, 19. August in Hamburg	20
Mitgliederversammlung am Donnerstag, 19. August in Hamburg	21
Unser Hotel in Hamburg	22
Liniennetzplan Schnellbusse Hamburg	23
Liniennetzplan Hadag-Fähren Hamburg	24
Programm am Freitag, 20. August in Hamburg	25
Liniennetzplan Schnellbahnen Hamburg	27
Programm am Samstag, 21. August im Straßenbahnmuseum Schönberger Strand	28
Weiterreise nach Dänemark am Samstag, 14. August	29
Unser Hotel in Ringsted / DK	30
Programm am Sonntag, 22. August im Straßenbahnmuseum Skjoldenæsholm	31
Streckenplan vom Straßenbahnmuseum Skjoldenæsholm	32
Programm am Montag, 23. August im Straßenbahnmuseum Malmö, Schweden	33
Liniennetzplan Schnellbahnen Kopenhagen (S-Tog und Metro)	34
Rückfahrten ab Ringsted am Dienstag, 24. August	35
Platz für kurze Notizen	35
Verabschiedung	36

Liebe Tagungsteilnehmer,

auch in diesem Jahr werden leider nicht die vorkalkulierten 50 Personen an der VDVA-Tagung teilnehmen. Entweder sind unsere Ziele zu hoch (?) oder andere Umstände und Gründe sind für die Nicht-Teilnahme vieler VDVA-ler verantwortlich.

Wir haben eine eMail-Umfrage vorgenommen und bitte alle, die noch nicht daran teilgenommen haben, den Fragebogen vor Tagungsbeginn auszufüllen und gleich am Samstag oder Sonntag abzugeben – wir werden auf jeden Fall während der Mitgliederversammlung auf diese Thematik zurückkommen.

Sie sehen also, wir nehmen uns „aktueller Fragen“ genauso an wie wir auf Veränderungen in den Betrieben eingehen, auch was die Fahrten mit Museums-Fahrzeugen betrifft. Auch diesbezüglich werden wir reagieren müssen (auch wir können keine 1.500 € Tagespreis aufbringen, selbst wenn wir 50 Teilnehmer hätten!!).

Die Gruppe ist zwischen 34 (am Anfang, bis Borkum) und 50 Personen stark (am Schönberger Strand). Unsere Nachttagung ist scheinbar ein „Hit“, so fahren immerhin noch 35 Teilnehmer mit gen Dänemark – 5 BMB-ler stoßen am Schönberger Strand hinzu – und den Tagesausflug nach Malmö machen auch noch immerhin 30 Personen mit.

Gleich vorneweg: Sowohl beim Straßenbahnmuseum in Skjoldenæsholm als auch in Malmö werden €uro angenommen, es empfiehlt sich jedoch zumindest für die Dänemark-Teilnehmer einen gewissen Betrag in Kronen umzutauschen.

Die Vorbereitungen in diesem Jahr waren besonders „zäh“ gelaufen, daher die verspätete Einladung. Diese Verzögerung, gekoppelt mit der um eine Woche früher stattfindenden Tagung, machte sich letztendlich bei allen weiteren Vorbereitungen und Buchungen bemerkbar.

Mehrere Vereinsvorsitzende örtlicher Museums-Vereine reagierten auf unsere Besuchs-anfrage äußerst positiv. Alle waren eigentlich bereit etwas Besonderes in das Tagungsprogramm einfließen zu lassen, viele von ihnen und deren Verantwortliche werden uns „vor Ort“ betreuen und begleiten. Ihnen allen schon vorweg unseren Dank.

Bei den Vorbereitungen und der Programmerstellung traten zwar hin und wieder diverse Nachfragen auf, zumeist bestand jedoch eine besonders große Hilfsbereitschaft für den VDVA ein außergewöhnliches Programm zusammen zu stellen. Dies trifft auch für den Museumsbetrieb Bruchhausen-Vilsen und auf „moBiel“ zu, wo wir dankenswerterweise im „Sparren-Express“ zu einem Imbiss eingeladen sind.

Wo möglich, nehmen wir werktags die Dienste der jeweiligen Kantinen in Anspruch, so in Bremen und bei der U-Bahn in Hamburg – unser Dank gilt den entsprechenden Betrieben. Am Schönberger Strand soll ein Imbiss möglich sein. In Skjoldenæsholm werden uns „landesübliche Butterbrote“ (Smørrebrød) angeboten.

Auch in diesem Jahr weisen wir wieder auf verschiedene „Spielregeln“ hin. Diese und weitere Informationen bekommen Sie gleich zu Beginn dieses Programmheftes.

Viele von uns treffen sich in Bremen / Hannover oder Eystrup am Samstag oder am Sonntag in Hannover. Da ein gewisses „Kommen und Gehen“ bei den Teilnehmern statt findet, erhalten alle entsprechende Tagungs-Ausweise, diese sind bitte ständig sichtbar zu tragen (bitte jeweils eine Plastikhülle mitbringen), ein VDVA-„Schlüsselband“ wird gestellt.

Ihnen allen eine angenehme Anreise zu Ihrem Tagungsbeginn, und eine interessante und informative Jahrestagung sowie erlebnisreiche Eindrücke anlässlich der 55. VDVA-Tagung.

Viel Vergnügen in diesen Tagen und eine gute Foto- und Film-Ausbeute.

Rolf Hafke

PS: Wir bedanken uns bei Blickpunkt Straßenbahn für die Freigabe der Netzpläne

Einiges ist wichtig

Gestatten Sie einige Hinweise in grundsätzlicher Art:

Wir sind bei den Verkehrsbetrieben bzw. bei den durchführenden oder betreuenden Vereinen Gäste, auch wenn wir für Sonderfahrten bezahlen! Daher bitte so benehmen, dass wir bzw. andere Gruppen auch nochmals wiederkommen dürfen.

Bitte stets die Begrüßung oder den Empfang abwarten, danach ergehen weitere Informationen in wie weit wir die Betriebshöfe in Begleitung bzw. unter Leitung begehen – und dort alles fotografieren – dürfen. Wir treten als Gruppe auf und bekommen ggf. auch alles Interessante zu sehen und zu fotografieren! Bitte nicht „eigene Exkursionen“ durchführen, danke.

Vorrang in allen Betrieben hat der Linienverkehr, daher können „Verschiebungen“ bei Sonderfahrten immer einmal auftreten – keine Haftung für evtl. Fahrten-Kürzungen.

Daher können häufig auch nur kurze Fotohalte vorgenommen werden, dauern diese jedoch länger als geplant, dann entfallen dafür andere Fotohalte – und das wäre schade!

Daher einige grundsätzliche Hinweise, die unbedingt zu beachten sind:

- Die Reiseleitung hat Rolf Hafke inne.
Die Organisation leitet jeweils ein „Kollege vor Ort“, assistiert von Diethard Cujé und René Felgentreu. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Organisator.
- Fotografen möglichst immer vorn im ersten Fahrzeug, zwecks schnellem Ein- und Ausstiegs, einsteigen – die anderen Tagungsteilnehmer erhalten gleiche Informationen auch in den anderen Fahrzeugen.
- Es sind unbedingt die Informationen der Reiseleitung und der Organisatoren bei Fotohalten bzw. Ausstiegen zu befolgen (z.B. Fotostandpunkt / „Fotolinie“ und **n i c h t** „gegenseitig“ [vorne und hinten] „im Bild“ stehen)
- Ausstiege außerhalb von Haltestellen erfolgen grundsätzlich auf eigene Gefahr, **das Betreten oder Überqueren von „eigenen Gleisen“ ist nur nach Freigabe durch einen Verantwortlichen des Unternehmens gestattet** – anderenfalls läuft der Betroffene Gefahr (siehe Slowakei und in Kassel) vom restlichen Programm ausgeschlossen zu werden.

Über Möglichkeiten Getränke und/oder Essbares einzukaufen, werden wir Sie informieren. Den Programmen können Sie jedoch entnehmen, dass meist kleine Pausen mittags eingeplant werden konnten. Daher bitte rechtzeitig mit Verpflegung versorgen.

Wer dennoch eine Pause einlegen möchte – oder muss (z. B. aus gesundheitlichen Gründen) – wird diese Gelegenheit bekommen, bitte informieren Sie die Reiseleitung.

Die Reiseleitung ist mobil erreichbar:	Rolf Hafke	
--	------------	---

Gruppen- und „Schönes Wochenende“-Fahrkarten

In der Anmeldung bestand die Möglichkeit jeweils Fahrkarten vorzubestellen.

Wir haben für die Fahrten nach Hannover, Hamburg (am Donnerstag, 19. August) und nach Kiel jeweils „Schönes Wochenende“- oder „Länder“-Tickets für je 5 Personen ausstellen lassen, in diesen Fällen ist der Nahverkehr am gleichen Tag (19.8.) inklusive – bitte die Einteilung der „5-er Gruppen“ beibehalten oder Tausch absprechen!

Nach Bielefeld, Emden (nur Hinfahrt) und Kiel (n u r die „Weiterfahrer“ nach Dänemark) haben wir Gruppenfahrtscheine bestellt. Über Reservierungen werden wir informieren.

Bitte beachten Sie diese und die noch zu erfolgenden Informationen, danke.

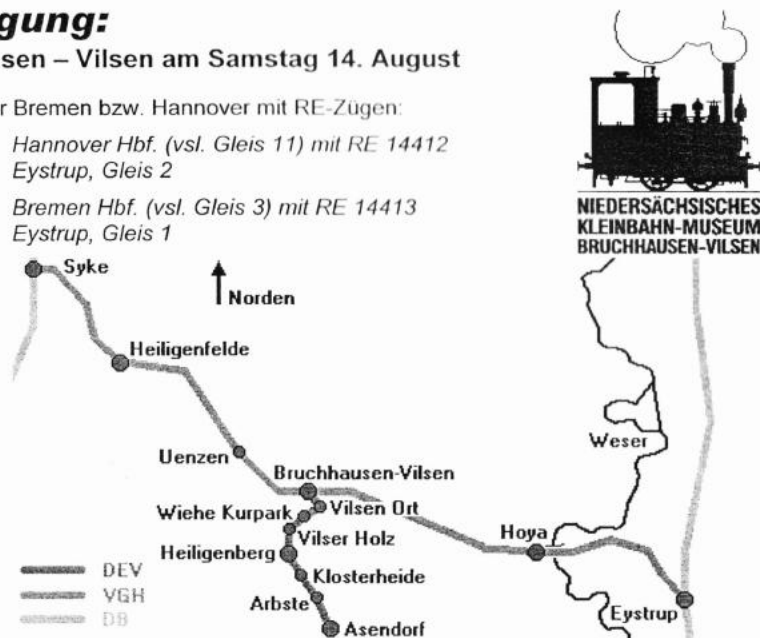
Vortagung:

Bruchhausen – Vilsen am Samstag 14. August

Anreise über Bremen bzw. Hannover mit RE-Zügen:

ab 12.17 Hannover Hbf. (vsl. Gleis 11) mit RE 14412
an 13.01 Eystrup, Gleis 2

ab 12.18 Bremen Hbf. (vsl. Gleis 3) mit RE 14413
an 12.53 Eystrup, Gleis 1



ca. 13.10 Abfahrt Eystrup mit Triebwagen (vermutlich T2, Esslingen, Bj. 1956, ex Nordfriesische Verkehrsbetriebe AG), gemütlich mit „Tempo 20“ geht die Fahrt durch eine reizvolle Landschaft über Hassel und Hoya nach Bruchhausen-Vilsen, im wunderschönen Hoya fährt der Zug über die sehr alte Weserbrücke, hier erfolgt ein erster Fotostopp.

Nach Ankunft in Bruchhausen-Vilsen kann das Gepäck in den Schaffneraum (Fahrkartenschalter) gestellt werden.

14.00 Uhr Dampfzugfahrt von Bruchhausen-Vilsen nach Asendorf und zurück, reservierte Plätze im Personenwagen, „rustikales Kaffeetrinken“ für die VDVA-Teilnehmer (inklusive)

15.30 Uhr qualifizierte Hallenführung durch die Museums-Halle, wo zur Zeit fast 100 alte, historische Fahrzeuge wie Dampflokomotiven, Dieselloks, Triebwagen sowie Personen- und Güterwagen gepflegt, gewartet repariert und restauriert werden

16.30 Uhr Freizeit, vielleicht mit einem Imbiss im Restaurant „Alter Bahnhof“ oder ein kurzer Spaziergang in den Ort

18.00 Uhr Dampfzugfahrt mit der historischen Dampflok „Plettenberg“ (ex Plettenberger Kleinbahn, Hersteller Henschel & Sohn, Lokomotivfabrik, Kassel, 1927)

und den Wagen 12 (ex Oberrheinische Eisenbahn-Gesellschaft AG, ex DGEG, von Fuchs, 1949) und 18 (ex Karlsruher Lokalbahnen, AG Reederei Norden-Frisia - Abt. Inselbahn Juist, von „Gotha“, 1906)

von Bruchhausen-Vilsen nach Asendorf und zurück.

Weitere Informationen zum niedersächsischen Kleinbahnmuseum im Internet:
<http://www.museumseisenbahn.de>

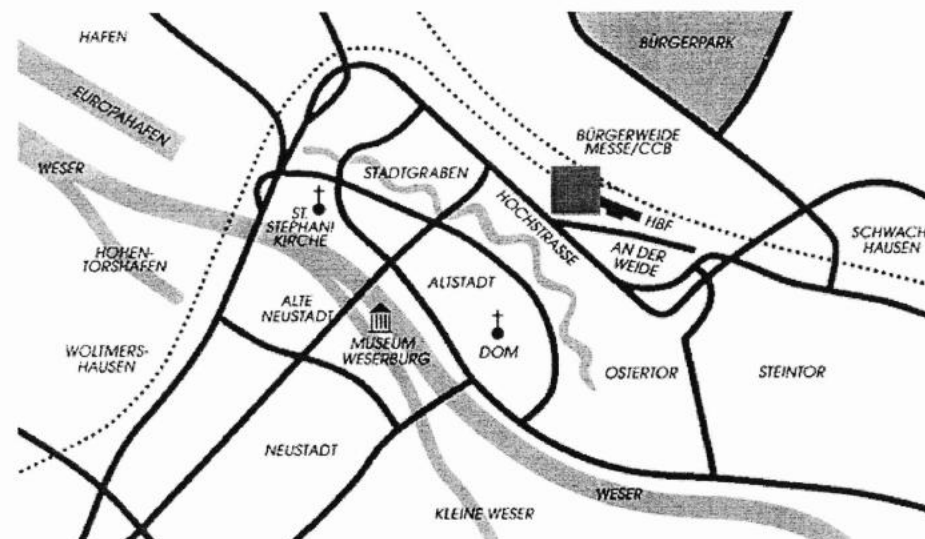
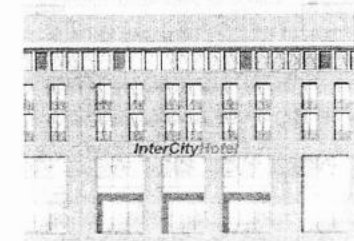
..... Bruchhausen – Vilsen am Samstag 14. August

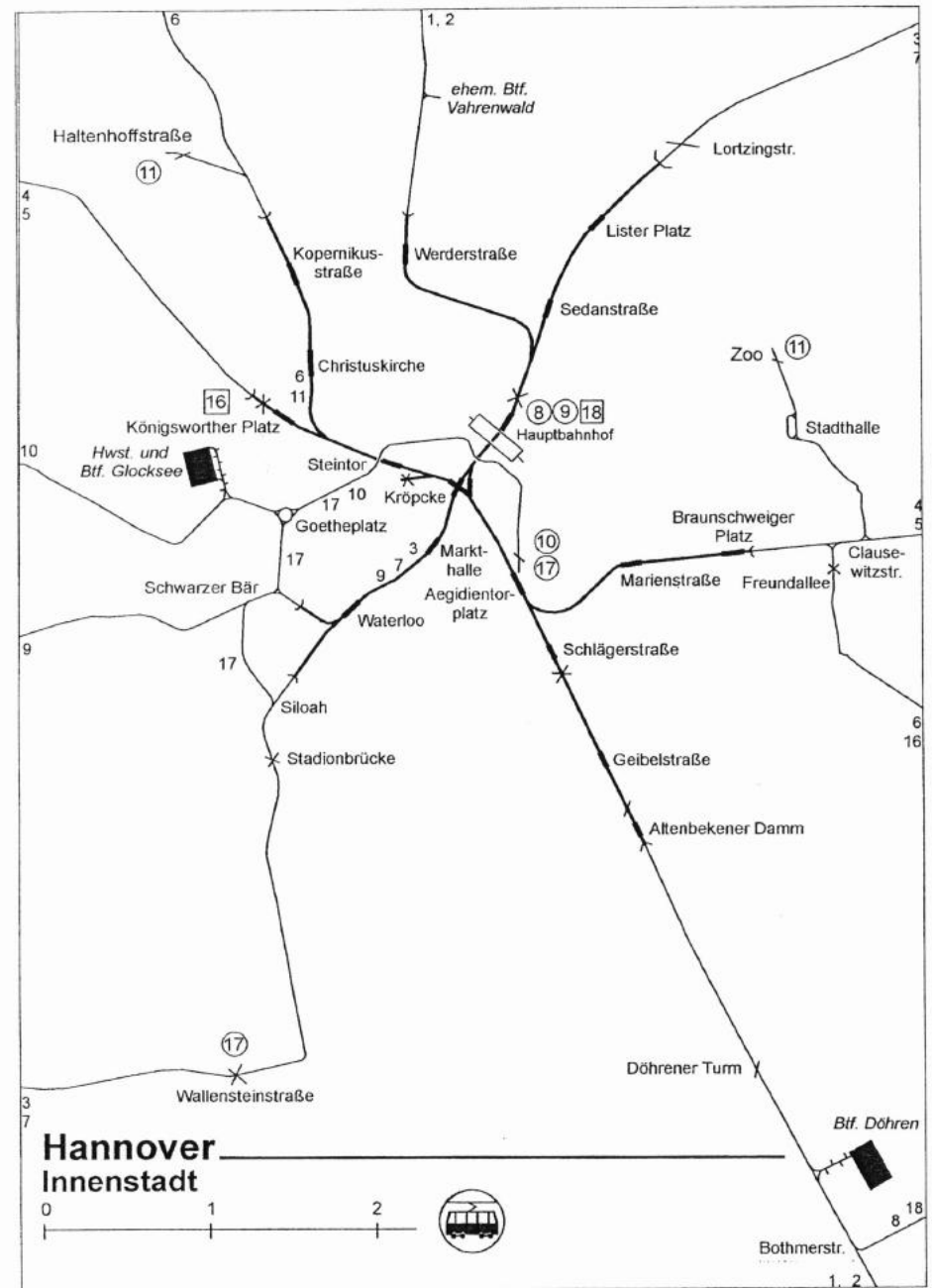
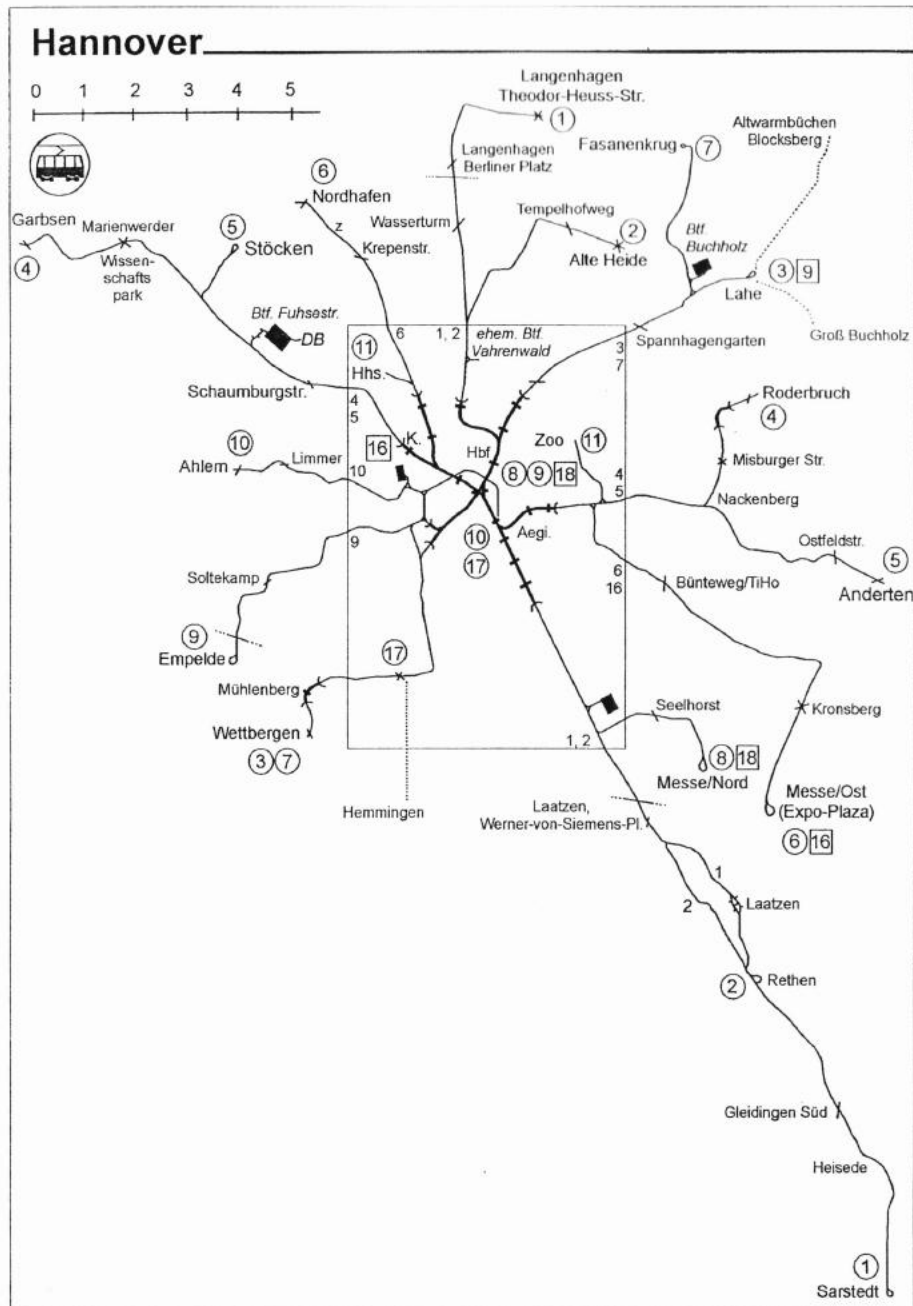
ca. 19.30 Rückfahrt im Reisebus von Bruchhausen-Vilsen nach Bremen, direkt zum InterCity-Hotel

Unser Hotel in Bremen:

vom 14. bis 19. August (bei Vorbestellung entsprechend früher)

	InterCity-Hotel Bremen
Strasse:	Bahnhofplatz 17-18
PLZ - Stadt:	28195 Bremen
	direkt neben dem Hauptbahnhof
Telefon:	04 21 / 16 03 - 0
Fax:	04 21 / 16 03 - 599
eMail / Internet	www.intercityhotel.de bremen@intercityhotel.de
Ausstattung:	klimatisierte Zimmer mit Fernseher, Minibar, Haartrockner, Bar/Lounge, Empfang mit Safe, Wäscherei/Service, Garage (nach vorheriger Abstimmung)





Haupttagung:

Sonntag, 15. August Hannover

- 08.18 Uhr Abfahrt ab Bremen Hbf. (Gleis 3), mit RE 14409**
Gruppenfahrt (lt. DB: ohne reservierte Plätze)
- 09.42 Uhr Ankunft Hannover Hbf.**
- 09.50 Uhr Abholung mit Stadtbahn-Tw 6001 vom Hbf/Ernst-August-Platz**
10.00 Uhr Ankunft Glocksee
Kurzvortrag Verkehrssystem, Liniennetz, statistische Zahlen,
Organisation mit Intalliance
Kurzvortrag über IG-ÖPNV
Zeit zum Fotografieren von Arbeitswagen auf dem Betriebshof
- 10.45 Uhr Abfahrt Glocksee mit Tw 522 + Bw 1513**
Ankunft Vahrenwald
Fotomöglichkeit auf altem Btf. (wird bald stillgelegt)
Abfahrt Vahrenwald
Ankunft Stadthalle (Fotomöglichkeit, Fahrzeugwechsel)
11.35 Uhr Abfahrt Stadthalle mit Tw 178 + Bw 1039 und Tw 239
Ankunft Garbsen
Fotomöglichkeit und Umkuppeln des Bw an den Tw 239
12.30 Uhr Abfahrt Garbsen nach Betriebshof Leinhausen
Ankunft Bhf. Leinhausen
ggf. 10 min Erläuterung zum Btf., Fotomöglichkeit
- 13.10 Uhr Abfahrt Leinhausen nach Messe/Ost (EXPO/Ost)**
Ankunft Messe/Ost
- 14.55 Uhr Bustransfer zum HSM nach Wehmingen**
(in Wehmingen von ca. 15.15 bis 16.15 Uhr)

15.30 – 16.00	Besuch der Parade mit Oldtimern beim HSM in Wehmingen,
fakultativ:	ausgiebige Führung und Aufenthalt dort bis 17.00 Uhr
17.17 Uhr	Abfahrt Bus 390 nach Gleidingen, Umsteigen auf Stadtbahn-Linie 1.

weiteres Tagungs-Programm:

- 16.15 Uhr Bus-Transfer für alle Teilnehmer, die weiterhin an der Sonderfahrt teilnehmen:**
- 16.45 Uhr Abfahrt ab Messe/Ost mit Tw 478 + Bw 1464 nach Fasanenkrug**
Ankunft Fasanenkrug
Fotomöglichkeit in der Schleife
- 17.45 Uhr Abfahrt Fasanenkrug**
Ankunft Buchholz/Btf.
Fotografiermöglichkeit Pferdebahnwg. 84, Tw 168, Tw 710 und Tw 129
- 18.30 Uhr Rückfahrt zum Bahnhof**
- 19.17 Uhr Abfahrt Hannover Hbf. mit RE 14418.**
Empfehlung: ca. 15 Minuten vor Abfahrt erscheinen, da der Zug erfahrungsgemäß sehr voll ist.
Fahrt in 5-er Gruppen
- 20.39 Uhr Ankunft Bremen Hbf.**

Montag, 16. August Bremen

- 08:50 Uhr Treffen am Hauptbahnhof**
(Bahnsteig F, die Sonderwagen halten in Verlängerung des Gleises F Richtung Westen, nicht im Haltestellenbereich).
Pünktliches Erscheinen und rasches Einsteigen erforderlich, da dort baustellenbedingt 7 Linien im 10-Minuten-Takt fahren!

- 08:55 Uhr Beginn der Sonderfahrt am Hauptbahnhof, Fahrt mit Großraumzug Tw 811 + Bw 1806 und Gelenk-Dreiachser Tw 917**
(VDVA-Tagungsfahrzeug von 1957) nach Gröpelingen, Borgfeld
(auf der Rückfahrt Fotohalt Horner Mühle) und zum Bürgerpark.

- 12:00 Uhr Fahrt mit Hansa-Gelenkzug Tw 445 + Bw 1458 ab Bürgerpark**
zum Flughafen und zur BSAG-Service-Werkstatt Flughafendamm

- 13:00 Uhr Mittagspause** in der Kantine der BSAG-Service-Werkstatt
(VDVA-Extra-Buffer für 5,- €, auf eigene Rechnung).

- 13:30 Uhr Kurze Besichtigung der Hauptwerkstatt** sowie der dort abgestellten Arbeits- und Sonderfahrzeuge. Führung durch 2 Mitarbeiter der BSAG.

- 14:30 Uhr Fahrt mit Tw 445 + Bw 1458 ab Service-Werkstatt**
über Huchting - Universität - Weserwehr nach Sebaldsbrück

- ab 16:45 Treffen mit Tw 701 am Weserwehr und Rückfahrt nach Sebaldsbrück**

- danach Fahrzeugparade** in Sebaldsbrück
und Besichtigung der Ausstellung "Das Depot"

- danach freie Zeit, Verpflegung in eigener Regie**

- 20:00 Uhr Vortrag über die BSAG von Georg Drechsler,**
Vorstandsvorsitzender der Bremer Straßenbahn AG,
Hauptverwaltung der BSAG, Haltestelle „BSAG-Zentrum“ der SL 6 bzw.
„Betriebshof Neustadt“ der OL 8E.
Herr Drechsler wird lebhaft über geplante Netzerweiterungen, die neuen Fahrzeuge und die Zukunft der BSAG sprechen. Fragen erwünscht!

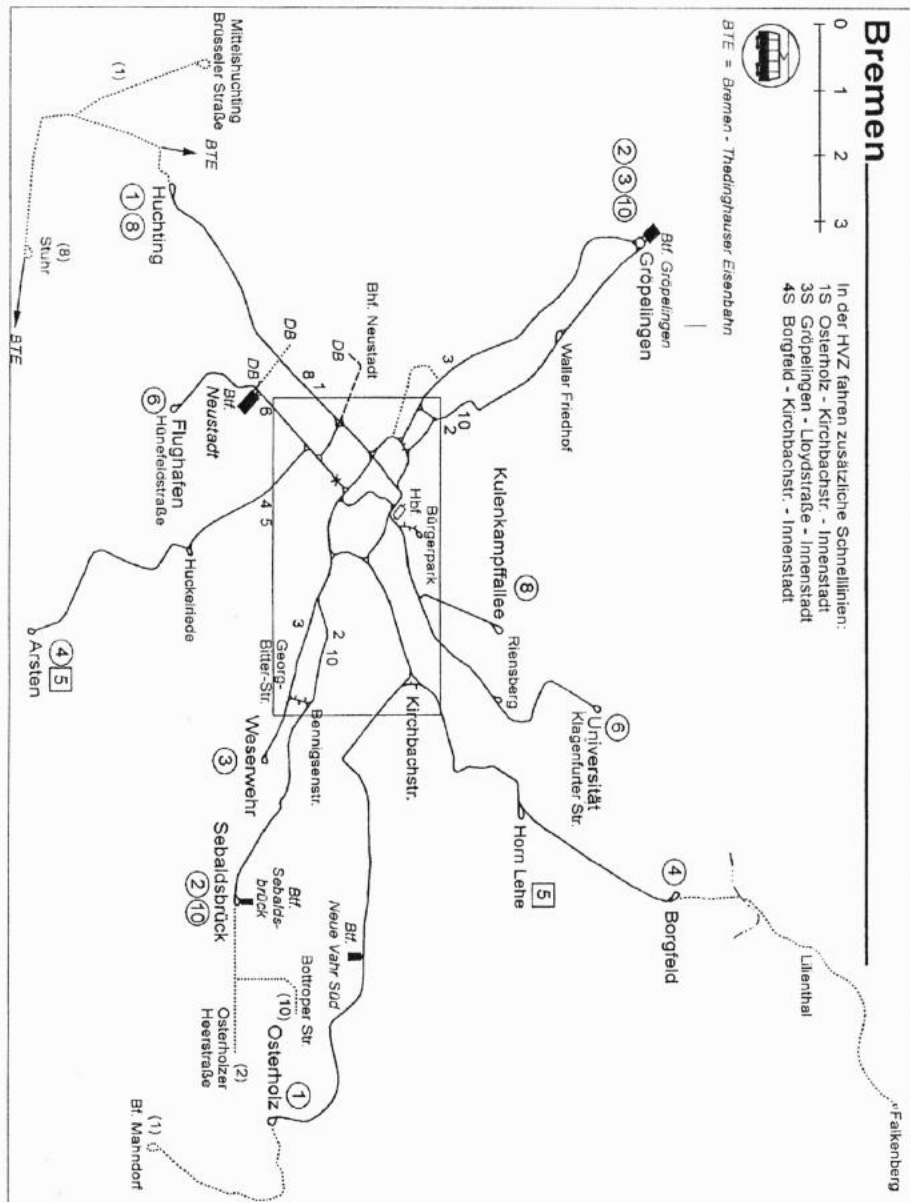
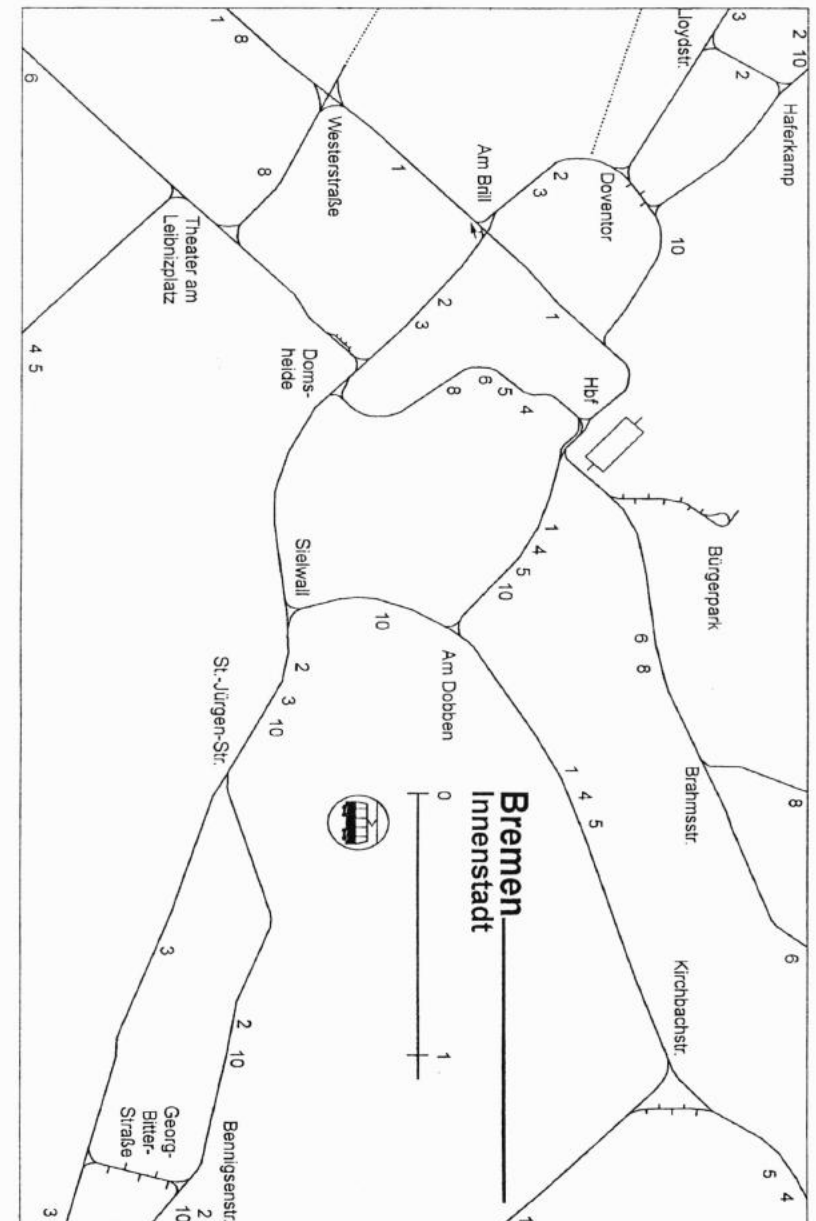
Während der Rundfahrt Fotohalte nach kurzfristiger Entscheidung.
In den Tw 811 + Bw 1806 sowie Tw 445 + Bw 1458 wird Ingo Teschke während der Fahrt Erläuterungen zur BSAG geben.

Änderungen des Zeitablaufs vorbehalten, da im Moment eine Gleisersatzbaumaßnahme am Hauptumsteigepunkt Domsheide stattfindet. Am 16.08. werden voraussichtlich folgende Streckenabschnitte gesperrt sein:

- Hauptbahnhof - Domsheide - Wilhelm-Kaisen-Brücke
- Am Brill - Domsheide - Sielwall.

Deshalb ist leider eine Fahrt über den Marktplatz mit Fotohalt am Roland und Rathaus nicht möglich!

Weitere Informationen im Internet:
<http://www.bsag.de> → Bremer Straßenbahn AG
<http://www.bremer-nahverkehrs.net> → aktuelle Informationen und Forum
http://www.ingo-teschke.privat.t-online.de/bahn-hb/fz/fz_bsag.htm → BSAG-Wagenpark
<http://www.fdbz.net> → Informationen zu Wagen in der Rubrik Museumsfahrzeuge / Daten



Bielefeld.

A horizontal number line with three tick marks labeled 0, 1, and 2 from left to right.

Babenhäusen Süd (3)
Vollmannstr.
Schildesche (1) (13)
Kattenkamp

Auf der Hufe

Sieker

2 12 13

Stieghorst Zentrum

Bf. Brackwede 310

Rosenhöhe

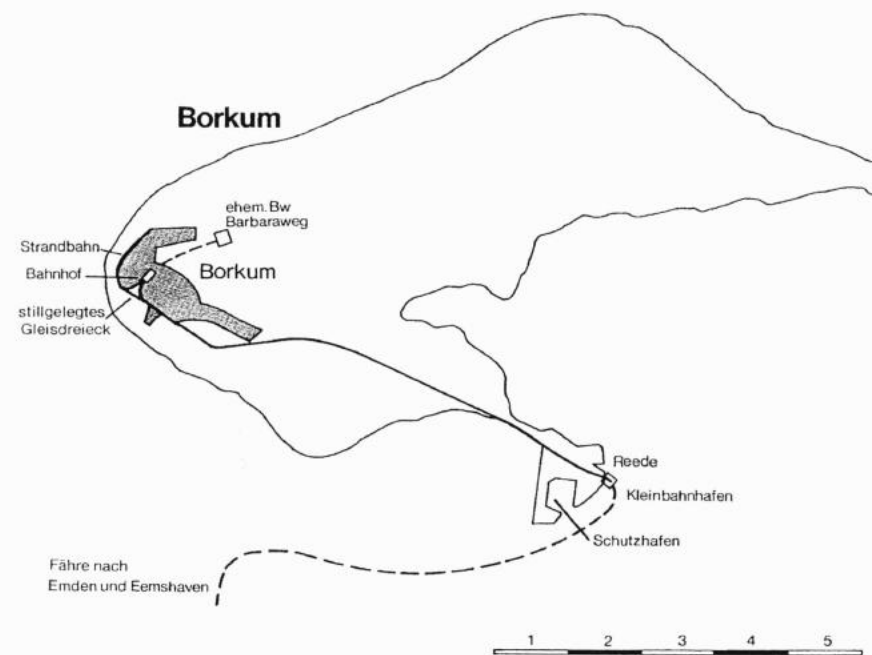
1 12 18

Mittwoch, 18. August Nordseeinsel Borkum

ab 06.00 Frühstück-Buffet geöffnet !!!

06.53 Uhr **Abfahrt Bremen Hbf.** (Gleis 3) mit RE 1450008.42 Uhr **an Emden Hbf.** (Gleis 5)08.57 Uhr **Abfahrt Emden Hbf.** (Gleis 6) mit RB 2408909.03 Uhr **an Emden Außenhafen**09.15 Uhr **Abfahrt mit Katamaran,**

„zweites Frühstück“ an Bord möglich (zu 10,- Euro)

ca. 10.15 **Ankunft Borkum Reede****Weiterfahrt mit der Inselbahn****Besuch der Borkumer Kleinbahn**ca. 11.00 **Depot- und Werkstattbesichtigung, danach****Sonderfahrt mit Wismarer Triebwagen T1 (Baujahr 1940)****Bahnhof – Reede und zurück**sowie Nostalgiebus zwecks Rundfahrt und Fotobegleitung
(auf der Fahrt zum Hafen steigen hier bitte die Fotografen ein;
danach Fahrzeugwechsel)bis ca. 13.00 **Inselrundfahrt mit Nostalgiebus****Freizeit (Badezeug nicht vergessen!), Hochwasser um 13:34 Uhr****Der historische Dampfzug der Borkumer Kleinbahn****ist an diesem Tag im Einsatz! (Abfahrt Borkum Bhf. 14.30 Uhr)**16.30 Uhr **Rückfahrt ab Bahnhof mit der Inselbahn**17.00 Uhr **Abfahrt der Fähre**
(Restauration an Bord vorhanden)19.00 Uhr **an Emden Außenhafen**direkte **Abfahrt mit Reisebus nach Bremen**ca. 21.00 **Ankunft in Bremen / Hotel**
bzw. Hbf. (Abfahrt nach HH 21.13 oder 22.17)**Waggonpark der Inselbahn Borkum****(Stand am 31. Dezember 2000)**

	Dampflokomotive	Triebwagen
Namen	"Borkum"	"VT1"
Hersteller	Orenstein & Koppel, Berlin	Waggonfabrik Wisnar
Baujahr	1940	1940
Fabik-Nr.	13571	21145
Leistung	110 PS	2x 72 PS
Gewicht	17,5 t	6,4 t
Geschw.	30 km/h	30 km/h

Diesellokomotiven

Namen	"Münster II"	"Berlin"	"Hannover"	"Emden"	"Münster I"	"Leer"
Hersteller	Schöttler Diepholz	Schöttler Diepholz	Schöttler Diepholz	Schöttler Diepholz	Schöttler Diepholz	Deutsche Werke, Kiel
Baujahr	1994	1993	1993	1969	1957	1935
Fabik-Nr.	5385	5343	5342	3222	1989	D 551
Leistung	245 PS	245 PS	245 PS	230 PS	120 PS	55 PS
Gewicht	15,0 t	15,0 t	15,0 t	15,0 t	12,0 t	11,1 t
Geschw.	50 km/h	50 km/h	50 km/h	30 km/h	28 km/h	25 km/h

Fahrzeug-Typ	Nr.	Bremswg	Anzahl Achsen	Baujahr	Hersteller bzw. Herkunft
Personenwagen	1	4	x	1922	Gesellschaftswagen
	2	2	x	1914	ex Marine/Görlitz
	17	2		1889	Kyffhäuser
	18	4		1925	Weyer
	38	2		1906	Kaiserwagen
	42	4		1908	Weyer Polsterwagen
	44	4		1911	Weyer Polsterwagen
	45	4		1914	Weyer Abteilwagen
	51	4		1926	Oldenburg
	53	4		1926	Oldenburg
	56	4	x	1928	HAWA
	57	4	x	1928	HAWA
	101	4		1909	ex Bielefelder
	104	4		1909	ex Bielefelder
	201	4	x	1993	Bautzen
	202	4		1993	Bautzen
	203	4		1993	Bautzen
	204	4		1993	Bautzen
	205	4	x	1993	Bautzen
	206	4		1993	Bautzen
	207	4		1993	Bautzen
	208	4		1993	Bautzen
	211	4	x	1994	Bautzen
	212	4		1994	Bautzen
	213	4		1994	Bautzen
	214	4		1994	Bautzen
	215	4	x	1994	Bautzen
	216	4		1994	Bautzen
	217	4		1994	Bautzen
	218	4		1994	Bautzen
Gepäckwagen	9	2	x	1925	O & K
	39	4	x	1904	Weyer
	48	4	x	1926	Oldenburg
	209	4	x	1993	Bautzen
	219	4	x	1994	Bautzen
G-Wagen	33	2		1930	O & K
	55	2		1927	O & K
S-Wagen	60	4		1913	v. d. Zypen
	62	4		1913	v. d. Zypen

HAMBURGER MUSEUMSFAHRZEUGE AUF IHREN STRECKEN

EINSTEIGEN BITTE!

2. VERKEHRSHISTORISCHER TAG AM 29. JUNI 2002

unterwegs
50 Jahre Hamburger U-Bahn
im Museum der Arbeit

792 25 99
www.verkehrshistorischer-tag.de

Veranstaltungsorte:
 - Vinea Hitzelkampfschiffahrt e.V.
 - Historische Straßenbahn Hamburg e.V.
 - Hamburger Omnibus Verein e.V.
 - Eisenbahn- und Straßenbahn-Museum Hamburg e.V.
 - Vinea Verkehrsmuseum und Museumsbahn e.V.

Partner:
 - HOCHBAHN
 - Bahn Hamburg
 - VHM
 - VHM

Nach dieser Veranstaltung vom letzten Jahr haben der VVM, die HOCHBAHN, andere Vereine und Einzelpersonen für den VDVA diesen „Verkehrshistorischen Tag“ gestaltet:

Donnerstag, 19. August

09.19 Uhr Abfahrt Bremen Hbf. (Gleis 10)
 Zug 81411 „Metronom“ mit Doppelstockwagen,
 ohne Reservierung, jedoch möglichst in 2 Wagen nebeneinander
 Plätze suchen, da „5er Gruppen“-Fahrkarten
 (Niedersachsen-Tickets, gelten auch im Nahverkehr Hamburg)

10.44 Uhr Ankunft Hamburg-Hbf. Gleis 12 a/b
 bitte in Fahrtrichtung den Ausgang bzw. den Fahrstuhl benutzen
 und nach links gehen, dort am Glockengießerwall
 wird das Gepäck entgegen genommen (Transfer zum ibis-Hotel)

„Verkehrshistorischer Tag“ für den VDVA in Hamburg
 Fahrt in 2 Gruppen (nach der Mittagspause anderen Zug benutzen),
 Fotografen benutzen bitte den „historischen Zug“ T11 + T220,
 im Partyzug „Hanseat“ DT1 besteht die Möglichkeit den „Durst zu löschen“

1. Gruppe: Fahrt mit T11 / T220:

11.30 Uhr Abfahrt Hauptbahnhof Süd (U1) – Wandsbek-Gartenstadt,
 Wandsbek-Gartenstadt – Innenring

12.34 Uhr Ankunft Saarlandstraße aus Richtung Kellinghusenstraße

2. Gruppe: Fahrt mit DT1 „Hanseat“:

11.35 Uhr Abfahrt Hauptbahnhof Süd (U1) – Mundsburg - Barmbek,
 Barmbek – Außenring – Barmbek

12.32 Uhr Ankunft Saarlandstraße aus Richtung Barmbek
 Fotomöglichkeit beider Züge

gemeinsam:

12.50 Uhr Mittagessen im Betriebsrestaurant Hellbrookstraße

13.20 Uhr Besichtigung der U-Bahn-Werkstatt (in 2 Gruppen)

1. Gruppe: Fahrt mit DT1 „Hanseat“:

14.35 Uhr Barmbek – Kellinghusenstraße - Jungfernstieg

14.50 Uhr Ankunft Jungfernstieg

2. Gruppe: Fahrt mit T11 / T220:

14.37 Uhr Barmbek – Berliner Tor - Jungfernstieg

14.52 Uhr Ankunft Jungfernstieg

Gang zum Alsteranleger

15.10 Uhr Abfahrt Alsterdampfer „St. Georg“,

15.55 Uhr Ankunft in Barmbek, Anleger Museum der Arbeit

16.10 Uhr Abfahrt der Busse, Richtung Hotel

vgl. Fahrtroute: Wiesendamm, Fuhlsbüttler Str., Drosselstr., Rübenkamp,
 Hellbrookstr., Saarlandstr., Südring, Maria-Louisen-Str., Heilwigstr., Frauental,
 Harvestehuder Weg, Alte Rabenstraße, Mittelweg, Dammtordamm, Gorch-
 Fock-Wall – Holstenstr., Millerntordamm, Reeperbahn, ibis-Hotel Altona

ca. 16.45 Ende des VDVA-„verkehrshistorischen Tages“

Entgegennahme des Gepäcks im ibis-Hotel Altona

ab 19.00 Uhr

Mitgliederversammlung

am Donnerstag, 19. August 2004, 19.00 Uhr
 im Museum für Hamburgische Geschichte in Hamburg

Holstenwall 24, nahe U-Bahnstation St. Pauli, (im großen Hörsaal)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht über die Aufnahme neuer Mitglieder (§ 4)
3. Gedenken an verstorbene Mitglieder (§ 5)
4. Geschäftsbericht und Kassenbericht
5. Bericht des Kassenprüfers (§ 13)
6. Aussprache
7. Entlastung des Vorstands
8. Festlegung der Amtsdauer des Vorstands
9. Neuwahl des Vorstandes
10. Neuwahl der Rechnungsprüfer
11. Festlegung des Mitgliedsbeitrags 2005
12. Antrag auf besonderen Mitgliedsbeitrag
13. Festlegung des Tagungstermins 2005
14. Festlegung des Tagungsortes 2006
15. Anträge
16. Verschiedenes
17. Mitteilungen zum Tagungsprogramm

zu TOP 16: Wir sollten die Zwischen-Ergebnisse der Tagungs-Umfrage (Anfang August
 per eMail – wer diese noch nicht beantwortet hat, bitte in der Mitte eingefüg-
 ten Fragebogen bis zum Sonntag, 15. August beantworten und abgeben) vor
 TOP 13 und 14 bekannt geben und auch diskutieren (unter Berücksichtigung
 des zur Verfügung stehenden Zeitrahmens).

Allerdings sollten nicht an der Tagung teilnehmende Mitglieder die Chance
 haben, diese Umfrage auch zu beantworten (mit nächstem Rundschreiben).

Neuer Vorstand:

1. Vorsitzender	
2. Vorsitzender	
Schatzmeister	
Schriftführer	
Beisitzer	
Geschäftsstelle:	

Tagung 2005, Belgien, in der Zeit vom bis

Tagung 2006:

Notizen:

Freitag, 20. August Hamburg

Vormittag zur freien Verfügung,

mit der Tageskarte können Sie im „Großraum Hamburg“ alle öffentlichen Verkehrsmittel benutzen, Ausnahme Schnellbusse (Zuschlag erforderlich), z.B. zur Erkundung von U-Bahn (Walddörferbahn), S-Bahn (verschiedene Linienäste) oder der AKN (bis kurz vor Ulzburg Süd)

**09:00 Uhr Miniatur Wunderland Hamburg**

Gruppenbesuch mit 33 Personen (nur nach Voranmeldung)

09.10 Uhr Gruppe 1: Vögele, Warmke, Cujé, Harold Blum, Voss, Sonnenberg

11.20 Uhr Gruppe 2: Lettmann, Siebenweiber, Lampart, Kolletzki, Steinbrecher, Hafke

Adresse: Kehrwieder 2, Block D, Eingang 4. Boden (mit Aufzug)
zu erreichen: Metrobus 6 hält „direkt vor der Tür“, Hst. „Auf dem Sande“, U-Bahn Baumwall oder Rödingsmarkt, S-Bahn Stadthaus oder Hafenfähre 62 bis Sandtorhöft (Kehrwieder), kurzer Fußweg

Reeperbahn S 3	08.28	08.28	08.26 (Schnellb 37)
Landungsbrücken	08.30		08.40 Hbf/Mönckebergstr.
Landungsbr. U 3	8.32		08.42 Metrobus 6
Baumwall	8.33 (Fußw. ca. 8 Min.)		08.49 „Auf dem Sande“

Stadthausbr: (Fußw. ca. 15 Min.) 08.32

Hafenfähre (10 Min. Fußweg) Altona ab 08.35, an Sandtorhöft 8.49 Uhr

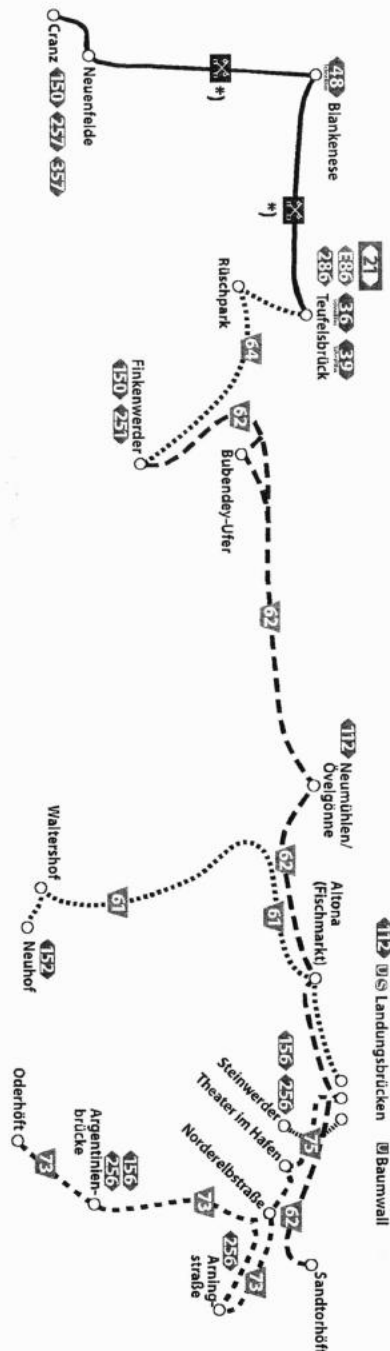
Nachmittag Besuch in Aumühle

Anreise mit S 21 (alle 20 Min.), ab
Baumwall 13.53 mit U3, umsteigen Hbf. in S 21 ab 14.05, an Aumühle 14.35

15.00 Uhr Lokschuppen Aumühle des VVM

Führung (u.a. mit Doppelstock-Straßenbahnwagen, Lehr-Stellwerk)

Rückfahrt mit S 21 (alle 10 Min. ab 16.00), ab
Aumühle 16.06, umsteigen Berliner Tor in S 1 ab 16.46, an Reeperbahn 16.57

Hafenfähren / Harbour Ferries

¹⁾ Fähre Cranz - Blankenese - Teufelsbrück: Gültig ist der Niederelbbedarf der HADAG. Weiterhin werden HHV-Zeitkarten (Wochen-, Monats- und Abonnementkarten) deren ordlicher Geltungsbereich die Tarifzonen 409 (Blankenese/Cranz) bzw. 201/209 und 301/309 (Blankenese/Teufelsbrück) umfasst, sowie die HHV-Proficards anerkannt, außerdem alle Zeitkarten, die mindestens den Großbereich Hamburg einschließen (Tages-, Gruppen- und Familienkarten haben keine Gültigkeit).

²⁾ Fähre Cranz - Blankenese - Teufelsbrück: HADAG Lower Elbe fares apply. HHV season tickets (weekly, monthly, direct debit) may be used if valid in fare zones 409 (Blankenese / Cranz) and 201/209 or 301/309 (Blankenese / Teufelsbrück). Proficard job tickets and all season tickets valid throughout the Greater Hamburg Area accepted (excludes day, group and family Timetickets).

Samstag, 21. August Straßenbahnmuseum Schönberger Strand

Achtung: „Dänemark“-Weiterreisende mit „vollem Gepäck“, daher zweckmäßigerweise Einstieg in den Zug nach Kiel in HH Hbf.!

07:58 Uhr ab Reeperbahn mit S 3 an HH Hbf. 08.07 Uhr
08.05 Uhr mit S 1 08.13 Uhr

08:21 Uhr **Abfahrt des RE 11210 ab Hamburg Hbf., Gleis 7a**
wir reisen mit Schleswig-Holstein Ticket in 5-er Gruppen
(10 Teilnehmer, die wieder zurück nach Hamburg fahren)

bzw. mit Gruppen-Ticket (ohne Platzreservierung),
daher bitte unbedingt als Gruppe reisen

09.36 Uhr **Ankunft Kiel Hbf. (Gleis 3)**

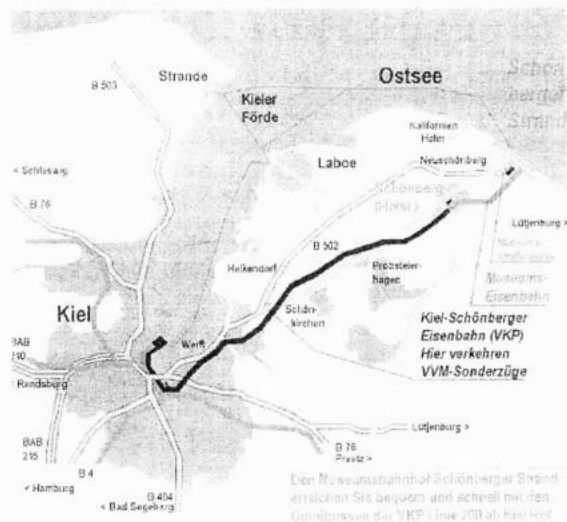
10.00 Uhr **Dampfzug Kiel Hbf. – Schönberg – Schönberger Strand**

vsl. Fotohalte (verkehrt nur am Wochenende in der Ferienzeit mit Dampf)

11.00 Uhr **an Schönberger Strand, dort**

„Tag der Straßenbahn“

jeder Tagungsteilnehmer erhält eine Tageskarte für die Straßenbahn
im Einsatz werden sein Fahrzeuge aus Hamburg, Kiel und Hannover

**Rückfahrt**

16.30 Uhr **mit Dampfer ab Schönberger Strand, Anleger nach Kiel (an 18.45),**

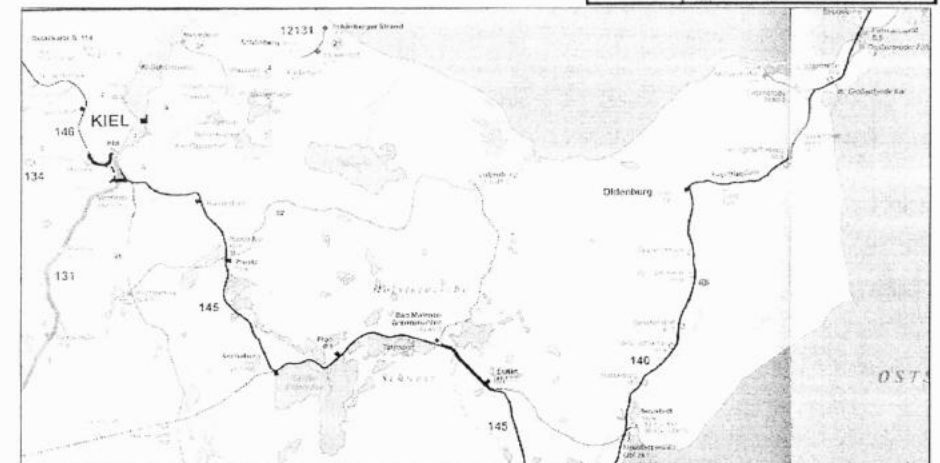
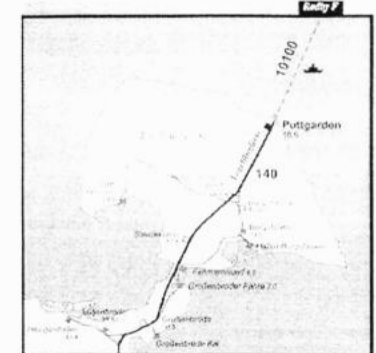
19.22 Uhr **Rückfahrt mit RE nach HH-Dammtor (an 20.33) bzw. HH Hbf. 20.37 Uhr- Weiterfahrt mit S 1 / 3 bis Reeperbahn**

Samstag, 21. August Weiterreise nach Dänemark

fakultativ

15.00 Uhr **Busfahrt (mit Gepäck)**
nach Oldenburg (Holstein)
(an ca. 16.00 Uhr)

16.38 Uhr **Weiterfahrt ab Oldenburg/Holst.**
im EC 231 der DSB („Gumminase“)
auf reservierungspflichtigen (!)
Plätzen im Wagen 23,
Plätze 31 – 38, 41 – 48, 71 – 78
und 81 – 88



17.10 Uhr **ab Puttgarden, nach Verladung der sechsteiligen Doppel Einheit**

18.05 Uhr **ab Roedby F., Weiterfahrt nach Ringsted**

19.47 Uhr **an Ringsted (an Kopenhagen H. 20.26 Uhr)**

Bus-Transfer zum Hotel und

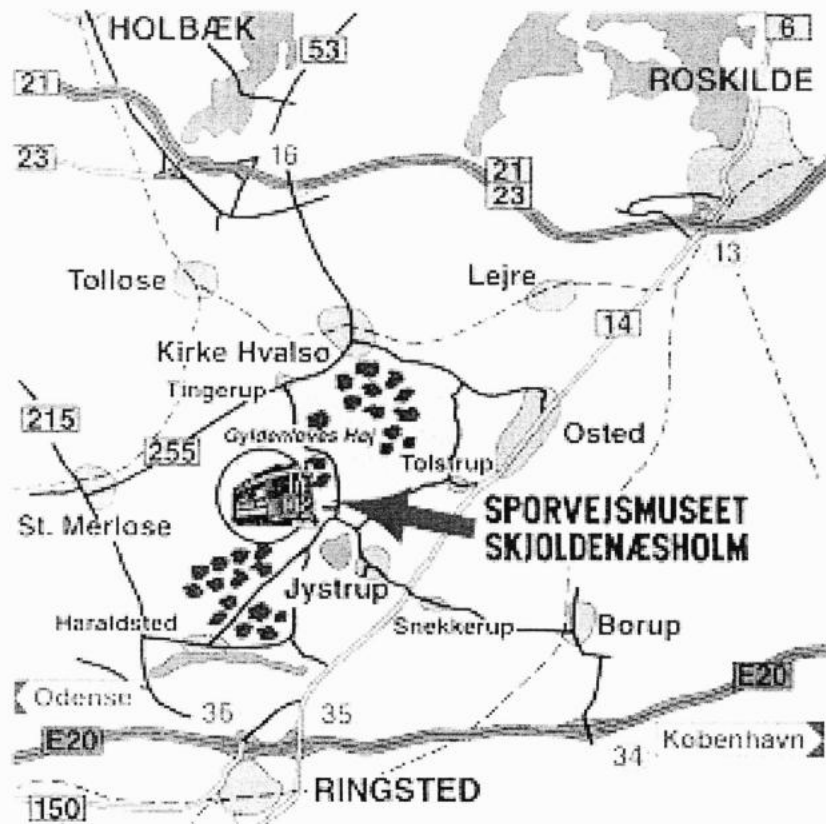
Überraschung unserer Freunde aus Skjoldenæsholm

Spätere Rückkehr mit dem Bus zum Scandic-Hotel in Ringsted

Unser Hotel in Ringsted / Dänemark:

vom 21. bis 23. August bzw. länger (bei Vorbestellung entsprechend früher)

	Scandic Hotel
Strasse:	Nørretorv 57
PLZ - Stadt:	DK - 41000 Ringsted
	1,5 km vom Bahnhof, im Stadtgebiet, Buslinien 401 + 410 vom / zum Bahnhof, Fahrten alle ca. 20 Min., Fahrzeit gut 10 Minuten
Telefon:	00 45 / 57 - 61 93 00
Fax:	00 45 / 57 - 67 02 07
eMail / Internet	www.scandic-hotels.com ringsted@scandic-hotels.dk
Ausstattung:	Komfort-Zimmer mit Fernseher (Pay-TV) und Minibar, Restaurant im Hause

**Sonntag, 22. August Straßenbahnmuseum Skjoldenæsholm****10:00 Uhr Abholung vom Hotel mit Oldtimerbus**

Besuch der Depothalle (nahe Ringsted),
in der (vorübergehend) weitere Exponate abgestellt sind,
da der Platz auf dem Museums Gelände derzeit nicht ausreicht,
nachdem die HT-Sammlung aus Kopenhagen übernommen wurde

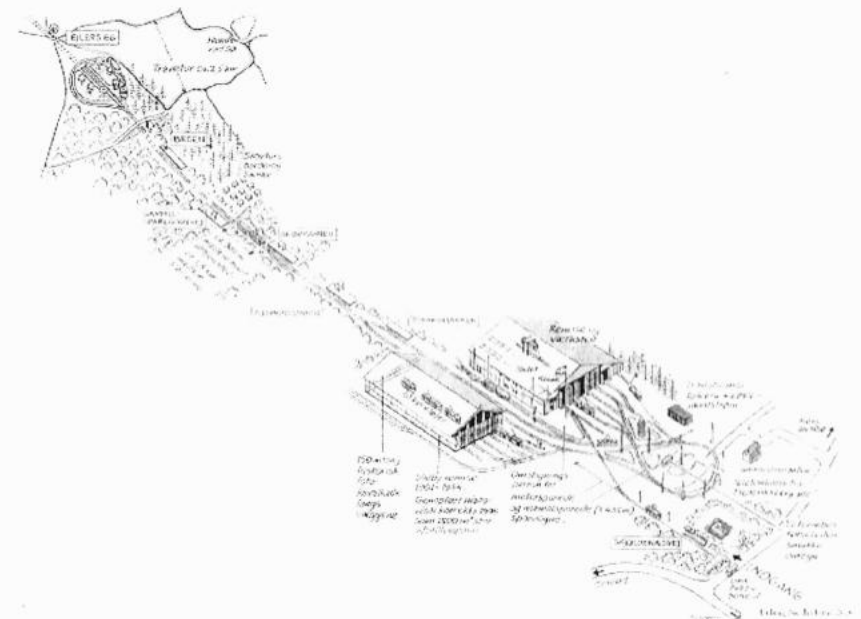
**11.00 Uhr Ankunft in Skjoldenæsholm
Sonderfahrten und Mitfahrt in Planfahrzeugen****ca. 13.00 Smørrebrød**
(belegte dänische „Butterbrote“)

vsl. Einsatz weiterer Fahrzeuge, auch deutscher Herkunft
(eventuell Selbstfahren möglich – unter Vorbehalt)

fakultativ:**15.45 Uhr Rückfahrt mit Oldtimerbus zum Bahnhof Ringsted**
Abfahrt EC 32 um 16.23 Uhr – Ankunft Hamburg Hbf. 20.17 Uhr
Reservierung im Wagen 22, Plätze 42 – 48 (Heinzhermann Koch)

für alle anderen Teilnehmer:

17.00 ~ 17.30 Rückfahrt mit Bus zum Hotel geplant,
Abendessen im Hotel oder in Ringsted möglich

STRASSENBAHNMUSEUM SKJOLDENÆSHOLM

Informationen zu den Straßenbahnmuseen Skjoldenæsholm und Malmø

Das dänische Straßenbahnmuseum Skjoldenæsholm ist nicht nur einfach eine Ausstellung! Sie können mit den Straßenbahnwagen hinaus in eine typisch dänische Landschaft fahren.

Auf dem Gelände des Museums, das zwischen Ringsted und Roskilde, etwa 65 km südwestlich von Kopenhagen, in der schönen Natur Mittellands liegt, sind Straßenbahnen aus Kopenhagen, Odense und Århus sowie einige ausländischen Wagen auf zwei Strecken im Einsatz.

Darüber hinaus verkehren an einigen Öffnungstagen historische Busse auf einem Rundkurs durch die schöne und historische Umgebung des Museums rund um den Valsøhille-See.

Öffnungszeiten: Anfang Mai bis Ende Oktober: Samstags 13 – 17 Uhr, sonn- und feiertags 10 – 17 Uhr. Ende Juni bis Anfang August: auch dienstags, mittwochs und donnerstags 10 – 17 Uhr. In den Herbstferien (42. Woche): Taglich 10 – 17 Uhr.

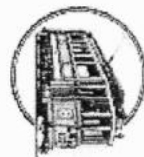
www.sporvejsmuseet.dk



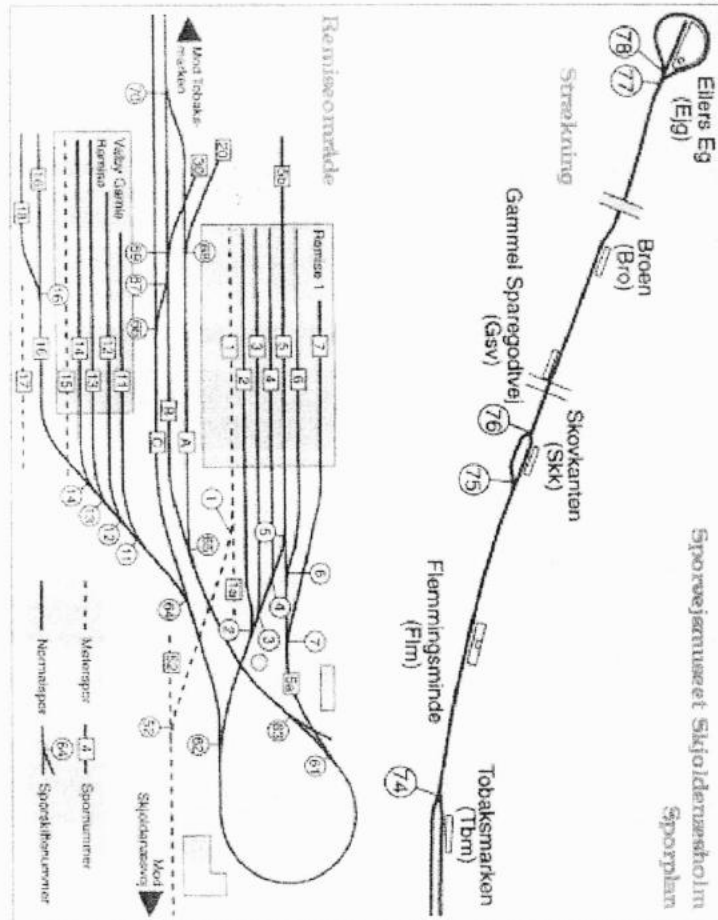
Die Museumslinie in der „Stadt der Parks“ beginnt am Banérskajen neben dem Technischen Museum und verläuft durch den Stadtpark bis zur Stadtbibliothek und mit einem Abstecher zum Schloss Malmøhus dorthin zurück. Ein- und Ausstieg sind unterwegs möglich. Die Straßenbahn verkehrt von Ende Mai bis Anfang Oktober jeden Sonntag und, falls ausreichend Personal vorhanden ist, auch samstags zwischen 12.00 und 16.24 Uhr. Aktuelle Verkehrsinformationen unter der Telefonnummer: +46 40 12 84 71.

Malmö war früher eine große „Straßenbahnstadt“ mit bis zu 8 Linien, einschließlich der Ringlinie 3. Schon 1887 begann der Verkehr mit Pferdestraßenbahnen und ab 1906 fuhr man elektrisch. Die Glanzzeit der Straßenbahn begann in den 20ern und dauerte bis in die 50er Jahre. Nach der Umstellung auf Rechtsverkehr im Jahre 1967 blieb jedoch nur die Linie 4 nach Limhamn übrig, die im April 1973 stillgelegt wurde.

www.ss.se/maas



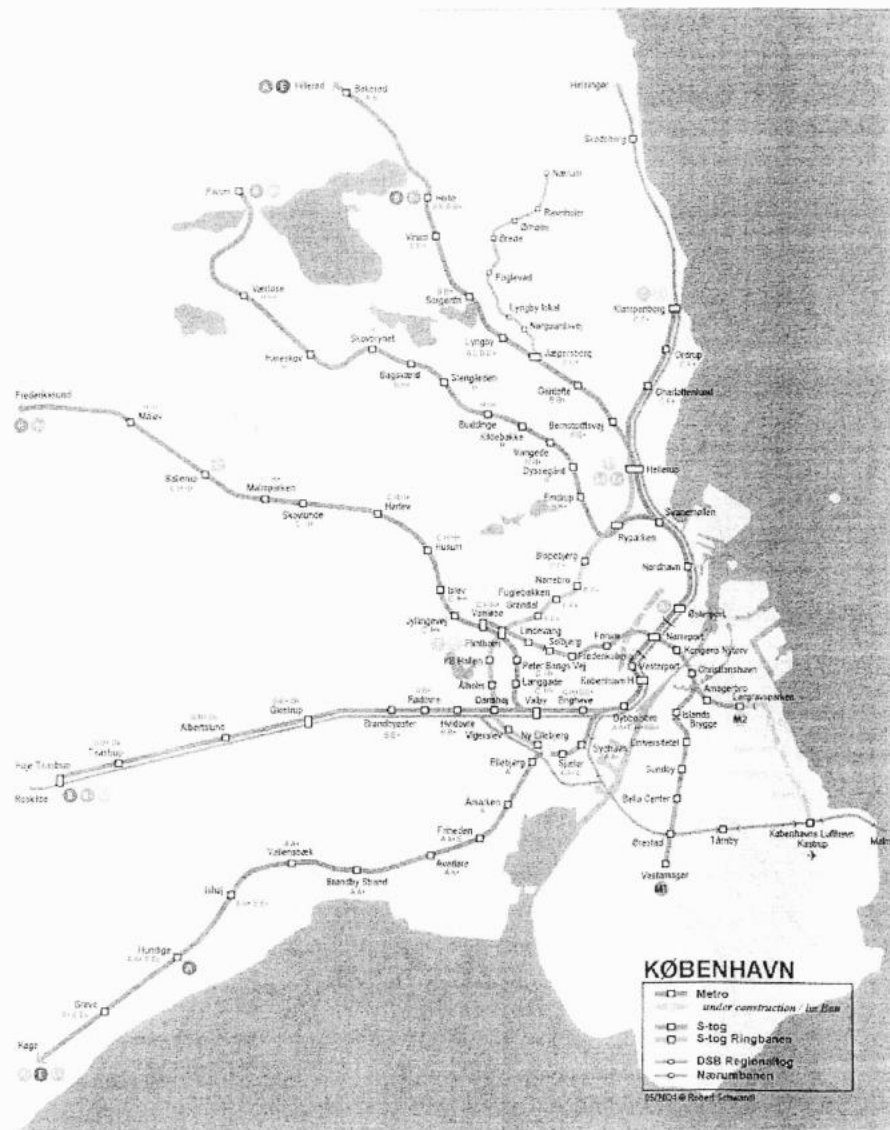
STRASSENBAHNMUSEUM SKJOLDENÆSHOLM



Montag, 23. August

Straßenbahnmuseum Malmø / Schweden

- 07.59 Uhr Abfahrt mit Ombuslinie 401 nahe Hotel
- 08.10 Uhr Ankunft Bahnhof Ringsted
- 8:23 Uhr Abfahrt Ringsted Bahnhof
 - Gruppenfahrt mit RE 4108, reservierte Plätze, an Kopenhagen H.
- 09.14 Uhr
- 09.20 Uhr Weiterfahrt mit RE 1032 (Øresund-Express)
 - Hinzukommen der Teilnehmer aus Kopenhagen (bitte am Gleisaufgang des ankommenden Zug warten!)
- 09.55 Uhr Ankunft in Malmø
 - Sonderfahrt mit Museumsstraßenbahn und Besuch des Straßenbahnmuseums Malmø
 - Mittagessen nahe Bahnhof (fakultativ)
- 14.04 Uhr Rückfahrt nach Kopenhagen H. (Ankunft 14.39 Uhr)
 - Achtung: Ausstieg am Flughafen möglich (für Rückflug nach Deutschland)
 - Umsteigen bereits an der Station Örestad, Weiterfahrt mit der Metro zum Depot, dort Besichtigung der Werkstatt und Fahrzeuge sowie der Leitzentrale der vollautomatischen Metro (Ansaldo) später zum Abschluss: Ausflug zum Nyhavn auf ein dänisches Bier
- 18.20 Uhr Rückfahrt von Kopenhagen H.
 - Ankunft in Ringsted um 19.04 Uhr
- fakultativ: Abendessen in der Stadt oder im Hotel

**Dienstag, 24. August Rückfahrten ab Ringsted:**

07.59 Uhr Abfahrt mit Ombuslinie 401 nahe Hotel

08.10 Uhr Ankunft Bahnhof Ringsted

08:27 Uhr Abfahrt Ringsted Bahnhof
mit EC 38 – Ankunft Hamburg Hbf. 12.17 Uhr

Reservierung im Wagen 21,
Plätze 12 + 18 sowie 21 – 28 (Leitung: Rolf Hafke)

oder

12:23 Uhr Abfahrt Ringsted Bahnhof
mit EC 36 – Ankunft Hamburg Hbf. 16.17 Uhr

Reservierung im Wagen 21,
Plätze 11, 12 + 18 (Leitung: Walter Vögele)

Notizen: